

Lernwürfel

Lernwürfel können zur Unterstützung beim Erwerb und der Festigung von Fachsprache eingesetzt werden.

Werden die Würfel im Klassenverbund eingesetzt, werden Teams aus drei Schülerinnen und Schülern gebildet, welche gemeinsam mit einem Würfel arbeiten. Ein Lernwürfel kann auch zur Binnendifferenzierung eingesetzt werden. Besonders schnelle Schülerinnen und Schüler erhalten in diesem Fall einen Lernwürfel, während andere Schülerinnen und Schüler noch mit der Bearbeitung des Themas beschäftigt sind. Variante 3 bietet sich hierbei besonders an.

Die Lernwürfel können von den Schülerinnen und Schülern oder von der Lehrkraft ausgeschnitten und geklebt werden.

Variante 1: Der Lernwürfel ist mit zentralen Begriffen eines Themas bedruckt

Eine Schülerin bzw. ein Schüler würfelt und erläutert den gewürfelten Begriff. Die beiden anderen Schülerinnen bzw. Schüler hinterfragen und korrigieren ggf. die Erläuterung.

Variante 2: Der Lernwürfel ist mit zentralen Begriffen eines Themas bedruckt

Eine Schülerin bzw. ein Schüler würfelt und stellt einem Teammitglied eine Frage zum gewürfelten Begriff. Das Team diskutiert, ob die Frage richtig beantwortet wurde.

Variante 3: Der Lernwürfel ist blank

Eine Schülerin bzw. ein Schüler oder ein Team erhält einen Blankowürfel und überlegt sich zentrale Begriffe zum vorgegebenen Thema. Die Schülerinnen und Schüler beschriften den Würfel handschriftlich, schneiden ihn aus und kleben ihn zusammen. Anschließend kann der Würfel gemäß Variante 1 oder Variante 2 durch ein anderes Team zum Einsatz kommen.